

528831-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Bewachungsdienste – Aufsichts- und Schließdienst für die SGV Bamberg

OJ S 145/2026 30/07/2026

Auftragsbekanntmachung – Sonderregelung

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Freistaat Bayern vertreten durch das Bayerische Landesamt für Steuern - Zentrale Vergabestelle -

E-Mail: ausschreibung@lfst.bayern.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Aufsichts- und Schließdienst für die SGV Bamberg

Beschreibung: Der Auftrag umfasst den Aufsichtsdienst in der Neuen Residenz Bamberg im Bereich des Kaisersaals, des Kaiserappartements und der Barockgalerie (ggf. inklusive der angeschlossenen Gänge und Treppenhäuser) sowie den abendlichen Schließdienst für den Rosengarten und die Alte Hofhaltung Bamberg. Nach Wiedereröffnung der derzeit geschlossenen Altdeutschen Galerie soll die Beaufsichtigung derselben ebenfalls durch Fremdpersonal erfolgen.

Kennung des Verfahrens: 06d961f3-797a-40e6-8b4b-fdac7841875b

Interne Kennung: 2026UWA000006

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Zentrale Elemente des Verfahrens: Es handelt sich um eine Bewachungsdienstleistung, die gemäß § 130 GWB i.V.m. Richtlinie 2014/24 als besondere Dienstleistung eingestuft wird. Da der erhöhte Schwellenwert von 750.000 € überschritten wird, erfolgt die Ausschreibung im Rahmen eines offenen Verfahrens.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79713000 Bewachungsdienste

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Bamberg

Postleitzahl: 96049

Land, Gliederung (NUTS): Bamberg, Kreisfreie Stadt (DE241)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Die Ausschreibung ist auf dem bayerischen Vergabeportal <https://www.auftraege.bayern.de/> veröffentlicht. Das Vergabeverfahren wird ausschließlich elektronisch abgewickelt. Die Teilnahme an einer Besichtigung der örtlichen Gegebenheiten ist für die Erstellung des Angebots notwendig und daher zwingende Voraussetzung der

Angebotsabgabe. Innerhalb der Angebotsfrist wird für jeden Bewerber eine Objektbesichtigung stattfinden. Angebote von Bietern, die an keiner Objektbesichtigung teilgenommen haben, werden ausgeschlossen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgl. -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A. Das

Nichtvorliegen von Ausschlussgründen ist durch eine Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von schweren Verfehlungen, Tatbeständen des § 123 GWB, des Ausschlusses nach § 21 AEntG, § 19 MiLoG und § 21 SchwarzArbG, von Insolvenz-/Liquidationsverfahren und

wettbewerbswidrigem Verhalten, bzw. zur Erfüllung der Verpflichtung zur Zahlung von

Steuern, Abgaben und Sozialversicherungsbeiträgen zu belegen. Sofern Unterauftragnehmer eingesetzt werden, haben diese ebenfalls die entsprechende Eigenerklärung abzugeben

Sofern ein Bewerber (bzw. eine Bietergemeinschaft) zum Nachweis der Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch nehmen möchte, hat er nachzuweisen, dass

ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel bei der Ausführung des Auftrags tatsächlich zur

Verfügung stehen. Der Nachweis kann z. B. durch eine entsprechende unterschriebene

Verpflichtungserklärung des Dritten erfolgen.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Aufsichts- und Schließdienst für die SGV Bamberg

Beschreibung: Der Auftrag umfasst den Aufservdient in der Neuen Residenz Bamberg im Bereich des Kaisersaals, des Kaiserappartements und der Barockgalerie (ggf. inklusive der angeschlossenen Gänge und Treppenhäuser) sowie den abendlichen Schließdienst für den Rosengarten und die Alte Hofhaltung Bamberg. Nach Wiedereröffnung der derzeit geschlossenen Altdeutschen Galerie soll die Beaufsichtigung derselben ebenfalls durch Fremdpersonal erfolgen.

Interne Kennung: 3fc5ba50-989c-4ae3-8549-41a2a2038938

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79713000 Bewachungsdienste

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Vertrag tritt am 01.01.2027 in Kraft und gilt zunächst bis zum 31.12.2029. Der Vertrag verlängert sich je um ein weiteres Jahr, wenn er nicht mit einer Frist von sechs Monaten vor Vertragsende gekündigt wird und endet spätestens mit Ablauf des 31.12.2032.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Bamberg

Postleitzahl: 96049

Land, Gliederung (NUTS): Bamberg, Kreisfreie Stadt (DE241)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Der Angebots- bzw. Auftragswert wird zur Wahrung von berechtigten Geschäftsinteressen und des Wettbewerbs nicht angezeigt (Hinweis dazu auch auf § 39 Abs. 6 VgV).

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe des durchschnittlichen Jahresumsatzes

bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre in der eVergabe ---- <https://www.evergabe.bayern.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/4a722cc0-588e-4f1f-959c-04f07f3c492f/suitabilitycriteria>

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe der Beschäftigungszahlen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre ---- <https://www.evergabe.bayern.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/4a722cc0-588e-4f1f-959c-04f07f3c492f/suitabilitycriteria>

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe von einer vergleichbaren Referenz für Leistungen im Bereich "Museumsaufsicht", die das Unternehmen in den letzten höchstens vier Jahren für mindestens drei Monate am Stück erbracht hat. --- Angabe von zwei weiteren vergleichbaren Referenzen für Leistungen im Bereich "Bewachungsdienstleistungen", die das Unternehmen in den letzten höchsten vier Jahren für mindestens drei Monate am Stück erbracht hat. ---- <https://www.evergabe.bayern.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/4a722cc0-588e-4f1f-959c-04f07f3c492f/suitabilitycriteria>

Kriterium: Supply-Chain-Management

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung russische Unternehmen: Der Bieter gehört nicht zu den in Artikel 5k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Arf. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 08.04.2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinn der Vorschrift aufweisen.

Kriterium: Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Scientology-Schutzerklärung: Der Bieter versichert, dass er gegenwärtig sowie während der gesamten Vertragsdauer die Technologie von L. Ron

Hubbard nicht anwendet, lehrt oder in sonstiger Weise verbreitet, er keine Kurse oder Seminare nach dieser Technologie besucht und Beschäftigte oder sonst zur Erfüllung des Vertrags eingesetzte Personen keine Kurse oder Seminare nach dieser Technologie besuchen lässt. Des Weiteren versichert er, dass nach seiner Kenntnis keine der zur Erfüllung des Vertrags eingesetzten Personen die Technologie von L. Ron Hubbard anwendet, lehrt oder in sonstiger Weise verbreitet oder Kurse oder Seminare nach dieser Technologie besucht. Zudem verpflichtet sich der Bieter, solche zur Erfüllung des Vertrags eingesetzte Personen von der weiteren Durchführung des Vertrags unverzüglich auszuschließen, die während der Vertragsdauer die Technologie von L. Ron Hubbard anwenden, lehren, in sonstiger Weise verbreiten oder Kurse oder Seminare nach dieser Technologie besuchen.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vorlage einer Kopie der Erlaubnis nach §34a GewO oder einer gleichwertigen Genehmigung eines EU-Mitgliedstaates.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: jährlicher Angebotspreis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Leistungsbewertung gemäß den "Ergänzenden Bewerbungsbedingungen SGV Bamberg"

Beschreibung: <https://www.evergabe.bayern.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/4a722cc0-588e-4f1f-959c-04f07f3c492f/awardcriteria>

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.bayern.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/4a722cc0-588e-4f1f-959c-04f07f3c492f>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.bayern.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/4a722cc0-588e-4f1f-959c-04f07f3c492f>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 11/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 95 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Verpflichtungserklärung ----

Führungszeugnisse der eingesetzten Mitarbeiter---- Der Auftragnehmer ist verpflichtet, für sein Personal eine Haftpflichtversicherung mit Deckungssummen je Schadensfall von mindestens 10.000.000,00 EUR für Personen- und Sachschäden, 10.000.000,00 EUR für Vermögensschäden, 10.000.000,00 EUR für das Abhandenkommen bewachter Sachen, 300.000,00 EUR für Schlüsselverlust, 250.000,00 EUR für Bearbeitungs-/ Tätigkeitsschäden und 2.500.000,00 EUR für Umwelthaftpflichtschäden abzuschließen und während der Vertragsdauer aufrechtzuerhalten. Das Bestehen des Versicherungsvertrages ist unverzüglich nach Zuschlagserteilung nachzuweisen.

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: ja

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Fristen für die Einlegung eines Nachprüfungsantrags richten sich nach § 160 Abs. 3 GWB. Dieser lautet: --- (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, ----2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, ---- 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bayerisches Landesamt für Steuern

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Freistaat Bayern vertreten durch das Bayerische Landesamt für Steuern - Zentrale Vergabestelle -

Registrierungsnummer: d0f6c417-ee7a-494f-953c-5cbb2c8217fa

Abteilung: Zentrale Vergabestelle im BayLfSt

Postanschrift: Sophienstr. 6

Stadt: München

Postleitzahl: 80333

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle im BayLfSt

E-Mail: ausschreibung@lfst.bayern.de

Telefon: +49 89999910

Fax: +49 89999911510

Internetadresse: <https://www.auftraege.bayern.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Registrierungsnummer: d909629c-b7ea-4afa-acf6-a8b05556708c

Postanschrift: Maximilianstr. 39

Stadt: München

Postleitzahl: 80539

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

Internetadresse: https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/ueber_uns/zentralezustandigkeiten/vergabekammer-suedbayern/index.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Bayerisches Landesamt für Steuern

Registrierungsnummer: 955f3ee5-ba27-4dcc-9164-0b25df5b3370

Abteilung: Zentrale Vergabestelle

Postanschrift: Sophienstr. 6

Stadt: München

Postleitzahl: 80333

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: ausschreibung@lfst.bayern.de

Telefon: +49 89999910

Fax: +49 89999911510

Internetadresse: <https://www.auftraege.bayern.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 4a988908-04f0-4d83-bf86-9833384b0bcd - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftragsbekanntmachung – Sonderregelung

Unterart der Bekanntmachung: 20

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 29/07/2026 00:00:08 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 528831-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 145/2026

Datum der Veröffentlichung: 30/07/2026